



## Der Forschungsschwerpunkt DiTeS – Digitale Technologien und Soziale Dienste

Der Einfluss digitaler Technologien auf organisationale Prozesse und die Interaktion zwischen Fachkräften und Klient\*innen nimmt mittlerweile auch im sozialen Sektor spürbar zu. Ihr Nutzen und ihre Auswirkungen sind jedoch bislang kaum erforscht. Daher untersucht der Forschungsschwerpunkt Digitale Technologien und Soziale Dienste (DiTeS) der TH Köln Phänomene der Digitalisierung, Informatisierung und Mediatisierung in den vielfältigen Feldern Sozialer Dienste und trägt neu gewonnene Erkenntnisse, aber auch Fragen und Herausforderungen in den wissenschaftlichen, fachpolitischen und öffentlichen Diskurs.

### Einige unserer Themen sind

- die Untersuchung des Einflusses digitaler Technik auf Arbeits- und Organisationsprozesse und das Verhalten von Klient\*innen und Akteur\*innen im sozialen Dienstleistungskontext,
- die nutzerzentrierte Ermittlung von Anforderungen für digitale Technologien im sozialen Sektor,
- der Entwurf von Anwendungsszenarien und Implementations- und Management-Strategien für neue Technologien in verschiedenen Feldern Sozialer Dienste.

Hierzu besteht eine breite interdisziplinäre Expertise im Forschungsschwerpunkt: Von rechtlichen und technischen Aspekten der Informationssicherheit und des Datenschutzes über ethische Reflexion des Einsatzes digitaler Technologien und dazugehörige Bildungsmaßnahmen bis hin zur Gestaltung bedarfsgerechter Beratungs- und Betreuungs-Settings unter Berücksichtigung ihrer Wirtschaftlichkeit.

## Digitale Technologien und Soziale Dienste (DiTeS)

### Interdisziplinärer Forschungsschwerpunkt an der TH Köln

- Kritische Erforschung der Wirkungen digitaler Technik
- Entwicklung soziotechnischer Innovationen, die eine nachhaltige Steigerung von Fachlichkeit und Wirtschaftlichkeit unterstützen
- Berücksichtigung ethischer, rechtlicher und gesellschaftlicher Implikationen

Forschungsschwerpunkt  
**DiTeS – Digitale  
Technologien und  
Soziale Dienste**

**Technology  
Arts Sciences  
TH Köln**

## Forschungsagenda

Im Fokus unserer Arbeit steht einerseits die Analyse bereits adaptierter Technologien in den Feldern Sozialer Arbeit, Gesundheit und Pflege. Andererseits ist die Erforschung technischer Innovationen sowie neuer Anwendungsbereiche von bestehenden Technologien für weitere Bedarfe Sozialer Dienste von Interesse. Eine zentrale Rolle spielt dabei auch die Untersuchung der ethischen, rechtlichen und sozialen Implikationen.

Unsere Forschungs- und Entwicklungsvorhaben berühren sowohl situative und interaktive Aspekte des Einflusses digitaler Technologien als auch gesamtgesellschaftliche Fragen:



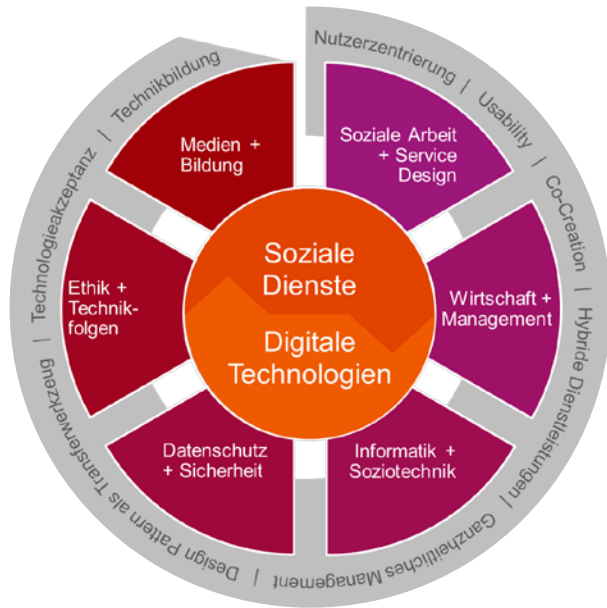
DiTeS Forschungsagenda

Quelle: DiTeS 2016

Innovationskraft verspricht der Forschungsschwerpunkt, indem er nicht ein-, sondern multidimensional analysiert, ob und wie digitale Technologien zur Optimierung und radikalen Innovation von Sozialen Diensten beitragen können – auf strategischer, ökonomischer, technischer, prozessualer, organisatorischer, interaktiver und pädagogischer Ebene.

## Interdisziplinarität

DiTeS forscht auf der Basis einer breiten, disziplinübergreifenden Zusammenführung von Kenntnissen, Kompetenzen und Forschungsperspektiven.



Interdisziplinarität von DiTeS  
Quelle: DiTeS 2016

## Kooperation

DiTeS sucht weitere Kooperations- und Technologiepartner, die innovative, technikbasierte Dienstleistungen in den Feldern Gesundheit, Pflege und Soziales mit Unterstützung des interdisziplinären Forschungs- und Entwicklungsteams konzipieren, erproben und erforschen möchten. Dies können u.a. Forschungsk Kooperationen, die wissenschaftliche Begleitung modellhafter Implementierungen, Evaluationen oder gemeinsame Anträge für Fördermittel sein.

## Unser Team

**Prof. Dr. phil. habil. Carmen Kaminsky**  
(Leitung des Forschungsschwerpunkts)

Institut für die Wissenschaft der Sozialen Arbeit,  
Schwerpunkte: Ethik und Recht

**Prof. Dr. Stefan Bente**

Institut für Informatik, Schwerpunkt: Softwaretechnik

**Prof. Dr. Babette Brinkmann**

Institut für Geschlechterstudien, Schwerpunkte: Ganzheitliches Management und Neue Arbeitswelten

**Prof. Dr. Luigi Lo Iacono**

Institut für Medien- und Phototechnik,  
Schwerpunkt: Datensicherheit

**Prof. Dr. Christian Kohls**

Institut für Informatik, Schwerpunkt: Soziotechnische Systeme

**Prof. Dr. Hans-Günter Lindner**

Schmalenbach Institut für Wirtschaftswissenschaften,  
Schwerpunkt: Wirtschaftsinformatik

**Prof. Birgit Mager**

Köln International School of Design, Schwerpunkt: Service Design

**Prof. Dr. Claus Richter**

Institut für Soziales Recht, Schwerpunkt: Sozialdatenschutz

**Prof. Dr. Petra Werner**

Institut für Informationswissenschaft, Schwerpunkte: Redaktionelle Konzeptionen für und Rezeption von digitalen Medien

**Prof. Dr. Isabel Zorn**

Institut für Medienforschung und Medienpädagogik,  
Schwerpunkt: Digitale Medienbildung in der Sozialen Arbeit

Assoziierte Mitglieder

**Prof. Dr. Rolf Schwartmann**

Schmalenbach Institut für Wirtschaftswissenschaften,  
Schwerpunkt: Medienrecht

**Prof. Dr. Udo Seelmeyer**

Fachhochschule Bielefeld, Fachbereich Sozialwesen,  
Gründungsmitglied und ehem. Leitung von DiTeS,  
Schwerpunkt: Sozialinformatik

## Kontakt

TH Köln  
Campus Südstadt  
Ubierring 48 (R121)  
50678 Köln  
E: dites@th-koeln.de

Leitung des Forschungsschwerpunktes:

**Prof. Dr. phil. habil. Carmen Kaminsky**

Forschungskoordination:

**Anna Schelling**

Weitere Informationen sowie  
Anmeldung zum Newsletter unter  
[www.th-koeln.de/dites](http://www.th-koeln.de/dites)

Der Aufbau des Forschungsschwerpunkts DiTeS wird seit Januar 2016 für zwei Jahre gefördert durch das Programm FH STRUKTUR des Ministeriums für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen sowie durch die TH Köln.

gefördert vom

**Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen**

